

**Zweck** Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

**Produkt** **Helvetia Pro Life – laufende Prämienzahlung**

**Helvetia Versicherungen AG**

Hoher Markt 10-11

1010 Wien

www.helvetia.at

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter der Telefonnummer +43 (0) 50 222-1000

Zuständige Behörde: Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA)

Erstellungsdatum: April 2020

## Um welche Art von Produkt handelt es sich?

**Art** Klassische Versicherung; Versicherung gegen schwere Krankheiten (Dread-Disease Versicherung)

**Ziele** Diese Klassische Lebensversicherung bietet Ihnen Versicherungsschutz im Ablebensfall und bei Eintritt schwerer Krankheit in Kombination mit langfristigem Vermögensaufbau (mindestens 10 Jahre) und garantierten Leistungen. Die Veranlagung erfolgt durch das Versicherungsunternehmen innerhalb des klassischen Deckungsstocks (im Wesentlichen bestehend aus Anleihen, Immobilien, Aktien, Darlehen) für alle Versicherungsverträge gemeinsam. Zusätzlich zu den garantierten Leistungen nehmen Sie an den Erträgen in Form einer jährlich festzulegenden Gewinnbeteiligung teil. Die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab. Zur Sicherstellung der Garantieleistungen kommt neben der Renditechance auch der Sicherheit der Kapitalanlagen eine hohe Bedeutung zu. Aufgrund der Kosten- und Veranlagungsstruktur ist das Produkt nicht für kurze Haltedauern vorgesehen.

**Kleinanleger-Zielgruppe** Das Produkt eignet sich für Sie, wenn Sie an Ablebensversicherungsschutz sowie Absicherung bei schwerer Krankheit in Verbindung mit langfristigem Vermögensaufbau und niedrigen Veranlagungsrisiken interessiert sind. Sie benötigen keine speziellen Veranlagungskenntnisse, da die Veranlagung kollektiv durch den Versicherer erfolgt.

**Versicherungsleistungen und Kosten** Die klassische Lebensversicherung bietet garantierte Mindestleistungen bei Vertragsabschluss, bei Ableben, bei Eintritt schwerer Krankheit und bei Kündigung, die sich durch die Gewinnbeteiligung erhöhen können. Alle Zahlenangaben beziehen sich beispielhaft auf eine versicherte Person im Alter von 40 Jahren bei einer Laufzeit von 25 Jahren mit 300 monatlichen Prämienzahlungen (Anlagen) zu je € 83,33 (jährlich € 1.000,00 und gesamt € 25.000,00). Der Wert der Leistungen ist im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?" dargestellt. Die für den Ablebensschutz und für den Schutz bei Eintritt schwerer Krankheit erforderliche Risikoprämie (=Versicherungsprämie im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was kann ich im Gegenzug dafür bekommen") ist geschlechtsunabhängig und vom Alter der versicherten Person abhängig. Sie beträgt insgesamt € 3.305,39, das sind durchschnittlich € 132,22 jährlich und entspricht 13,22 % der Anlage. Die dadurch verursachte Minderung der Anlagerendite zum Ende der Laufzeit beträgt 1,35 % pro Jahr. Diese Renditeminderung durch die Versicherungsprämien für den Ablebensschutz und für den Schutz bei Eintritt schwerer Krankheit ist bei den nachfolgenden Renditeangaben bereits berücksichtigt. Die jährliche Anlage ohne die durchschnittliche Versicherungsprämie für den Ablebensschutz und für den Schutz bei Eintritt schwerer Krankheit beträgt € 867,78.

**Laufzeit** Die Laufzeit wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet im Ablebensfall, spätestens nach Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit. Helvetia kann den Vertrag nicht einseitig vorzeitig kündigen.

## Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegensatz dafür bekommen?

### Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Laufzeitende (im Beispielfall 25 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potentieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Sie haben Anspruch darauf, die garantierten Mindestleistungen bei Vertragsabschluss, bei Ableben oder bei Kündigung zu erhalten. Darüber hinaus gehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Bitte beachten Sie die Hinweise zur vorzeitigen Vertragsauflösung im Abschnitt "Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?".

## Performance Szenarien

Anlage € 1.000,00 pro Jahr  
davon Versicherungsprämie für den Ablebensschutz durchschnittlich € 132,22 pro Jahr

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten Jahren unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie € 1.000,00 pro Jahr anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen.

Erlebensfall-Szenarien	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre Empfohlene Haltedauer
<b>Stressszenario (Garantierte Mindestleistung)</b> Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Jährliche Durchschnittsrendite	€ 799,29 -34,78 %	€ 9.325,43 - 5,25 %	€ 20.025,01 - 1,82 %
<b>Pessimistisches Szenario</b> Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Jährliche Durchschnittsrendite	€ 799,29 -34,78 %	€ 9.778,43 - 4,47 %	€ 22.269,01 - 0,94 %
<b>Mittleres Szenario</b> Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Jährliche Durchschnittsrendite	€ 799,29 -34,78 %	€ 10.223,43 - 3,76 %	€ 24.636,01 - 0,12 %
<b>Optimistisches Szenario</b> Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Jährliche Durchschnittsrendite	€ 799,29 -34,78 %	€ 10.837,43 - 2,83 %	€ 28.208,01 0,95 %
<b>Kumulierter Anlagebetrag</b>	€ 1.000,00	€ 13.000,00	€ 25.000,00

Todesfall-Szenario	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre
<b>Versicherungsfall (mittleres Szenario)</b> Was Ihre Begünstigten nach Abzug der Kosten erhalten könnten	€ 19.159,01	€ 20.515,01	€ 23.797,01
<b>Kumulierte Versicherungsprämie</b>	€ 102,87	€ 1.762,76	€ 3.305,39

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. Die angeführten Zahlen beinhalten sämtliche Kosten des Produkts selbst, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

## Was geschieht, wenn Helvetia Versicherungen AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Die Veranlagung erfolgt innerhalb des klassischen Deckungsstocks. Zur Überwachung des klassischen Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Deckungsstöcke sind Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, die getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten sind. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

## Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei drei verschiedenen Haltedauern. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen (Stornoabzüge) bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie € 1.000,00 pro Jahr anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen. Die folgende Tabelle stellt die Kosten bei Rückkauf nach einem oder nach 13 Jahren sowie bei Vertragsablauf nach 25 Jahren dar. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie zB vom Alter der versicherten Person, der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung sowie der Inanspruchnahme der vertraglichen Änderungsmöglichkeiten (zB Rückkauf, Prämienfreistellung). Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein, als die angegebenen Werte.

**Kosten im Zeitverlauf** Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

<b>Anlage €1.000,00 pro Jahr</b>	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie nach 13 Jahren einlösen	Wenn Sie nach 25 Jahren einlösen
<b>Gesamtkosten</b>	<b>€ 200,71</b>	<b>€ 4.160,64</b>	<b>€ 7.691,02</b>
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	37,16 %	6,14 %	2,50 %

**Zusammensetzung der Kosten** Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor: wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten; was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

#### Diese Tabelle zeigt die Auswirkung auf die Rendite pro Jahr

##### Einmalige Kosten:

Einstiegskosten	0,50 %	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
Ausstiegskosten	0,00 %	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.

##### Laufende Kosten:

Portfolio-Transaktionskosten	0,00 %	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
Sonstige laufende Kosten	2,00 %	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlagenverwaltung abziehen, sowie der in Abschnitt "Um welche Art von Produkt handelt es sich" genannten Kosten für den Ablebensschutz.

## Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

### Empfohlene Haltedauer: bis zum Ende der von Ihnen gewählten Versicherungsdauer

Sie haben die Möglichkeit innerhalb von 30 Tagen nach Vertragsabschluss vom Vertrag zurück zu treten. Im Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Lebensversicherung als Vorsorge unter Zugrundelegung eines Pensionsantrittsalters von 65 Jahren genutzt wird. Auch andere Versicherungsdauern sind möglich. Wir empfehlen eine Versicherungsdauer von mindestens 10 bis 15 Jahren, die zu Ihrem Alter und zu Ihrem Vorsorgeziel passt. Beginnend mit Ablauf des ersten Vertragsjahres ist eine vorzeitige Vertragsauflösung (Rückkauf) mit garantierter Mindestleistung (vertraglich vereinbarte Rückkaufswerte) möglich, die jedoch insbesondere in den ersten Vertragsjahren deutlich unter der Summe Ihrer bezahlten Prämien liegen. Die Einstiegskosten gemäß der Tabelle im Abschnitt "Welche Kosten entstehen?" belasten die anfängliche Entwicklung der Vertragswerte. Bei Auflösung des Vertrags während der Mindesthaltungsdauer (abhängig von der gewählten Versicherungsdauer) berechnen wir einen Stornoabschlag von maximal 10 % des Vertragswertes. Details entnehmen Sie bitte den AVB. Steuerliche Nachteile können entstehen. Bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung verlieren Sie den Versicherungsschutz.

## Wie kann ich mich beschweren?

Falls Sie sich über das Produkt, den Vermittler oder das Versicherungsunternehmen beschweren möchten, hat Helvetia auf der Homepage [www.helvetia.at](http://www.helvetia.at) eine zentrale Lob- und Beschwerdestelle eingerichtet. Sie können die Beschwerde auch per Brief (Hoher Markt 10-11, 1010 Wien), per E-Mail ([info@helvetia.at](mailto:info@helvetia.at)) oder über unsere Hotline (+43 (0) 50 222-1000) einreichen.

## Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden. Wesentliche Vertragsgrundlagen sind in den allgemeinen Versicherungsbedingungen geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen. Die im vorliegenden Informationsblatt dargestellten Werte beinhalten die Versicherungssteuer (in der Regel 4% der Prämie) nicht.

Zusammen mit diesem Versicherungsanlageprodukt können Sie folgende Zusatzversicherungen abschließen: Risikozusatzversicherung, Unfalltodzusatzleistung, Unfallinvaliditätzusatzleistung.

Dieses Basisinformationsblatt finden Sie auch im Internet unter [www.helvetia.at/Basisinformationsblatt](http://www.helvetia.at/Basisinformationsblatt).